**Grammatik – Wortarten**

<http://www.grammatikdeutsch.de/html/grammatik-lernen.html>

|  |  |
| --- | --- |
| **Wortarten** | Hauptwort SubstantivEigenschaftswort AdjektivZeitwort / Tätigkeitswort VerbBindewort KonjunktionVerhältniswort PräpositionUmstandswort AdverbFürwort Pronomen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Hauptwort****Substantiv** | Nomen / Substantive bezeichnen Lebewesen, Dinge und Begriffe. | Fragen:Wer? Was? Wem? Wen? |
|  | Konkrete Substantive: Dinge, die man sehen, berühren oder fühlen kann.Abstrakte Substantive: Dinge, die man denken und empfinden kann. | Nomen / Substantive schreibt man GROSS: |
|  | zwei Zahlformen:Singular (Einzahl)Plural (Mehrzahl) |  |
|  | drei Geschlechter (Geschlecht = Genus)Maskulinum (maskulin – männlich)Femininum (feminin – weiblich)Neutrum (neutral – sächlich) | Bestimmte Artikel:  der, die, das, dem, denUnbestimmte Artikel:  ein, eine, eines, einem, einen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Eigenschafts­wort****Adjektiv** | Adjektive bezeichnen einen Zustand oder eine Eigenschaft, beschreibt die Beschaffenheit einer Person oder einer Sache nimmt die Form des beschriebenen Hauptworts an (Abwandlung!) | FrageWie ist etwas? |
|  | Manche Adjektive erkennt man an der Nachsilbe (Suffix):**–ig, –lich, –los, –isch, –bar, –haft, –sam** Manche Adjektive erkennt man an der Vorsilbe (Praefix):**be– , ge– , un–**  | Adjektive werden klein geschrieben. |
|  | Die meisten Adjektive lassen sich steigern, zBschnell – schneller – am schnellstengut – besser – am bestenviel – mehr – am meisten | Adjektive, die eine unveränderbare Eigenschaft beschreiben, haben keine Steigerungen, „ja/nein“–Adjektive, zB:rot – röter – am rötesten (Farben)tot – töter – am tötesten (Zustand) |
| **Zeitwort** **Tätigkeits­wort****Verb** | Ein Verb sagt, was geschieht oder was ist. | Fragen:Wer? Was? macht etwas? |
|  | Singular (Einzahl): ich / du / er, sie esPlural (Mehrzahl) wir / ihr / sie Sie  | Verben werden klein geschrieben. |
|  | Hilfsverben: **sein, haben, werden**  | Modalverben: **mögen, können, wollen, dürfen, sollen, müssen** |
|  | Schwache Verben, zBzeichnen – zeichnet**e** – habe (…) **ge**zeichne**t**reisen – reist**e** – bin (…) gereis**t** | Starke und unregelmäßige Verben, zBschr**ei**ben – schr**ie**b – habe (…) geschr**ie**bend**e**nken – d**a**chte – habe (…) ged**a**chtl**au**fen – l**ie**f – bin (…) gel**au**fenr**e**nnen – r**a**nnte – bin (…) ger**a**nntg**e**hen – g**i**ng – bin (…) geg**a**ngen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Bindewort****Konjunktion** | Mit Konjunktionen werden Wörter, Wortgruppen oder Sätze miteinander verbunden. | Frage:( keine ) |
|  | Sie sind kein eigenständiges Satzglied und auch kein Attribut. | Konjunktionen werden klein geschrieben. |
|  | Mit Konjunktionen kann man eine Absicht ausdrücken:– reihen und, auch, zuerst …– ausschließen oder ,,,– einschränken aber, jedoch, sofern …– begründen weil, da, obwohl …– zeitlich während, nachdem, seit …– verneinen anstatt, ohne daß …– bedingend wenn, falls, sonst …– vergleichend wie, als ob …– Mittel anzeigend damit, dadurch, indem …– einräumend obwohl, trotzdem, obgleich …– entgegenstellend aber, sondern, vielmehr …– Verhältnis zeigend umso, je – desto … |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Vorwort****Verhältnis­wort****Präposition** | Eine Präposition steht immer bei ihrem Bezugswort. (Nomen/Substantiv, Pronomen, Adjektiv oder Adverb)Meist steht die Präposition direkt davor (Präposition – das Vorangestellte). | Frage:( keine )Präpositionen werden klein geschrieben. |
|  | Eine Präposition als einzelnes Wort ist kein Satzglied. | Ein Adverb als einzelnes Wort kann auch ein Satzglied sein. |
|  | Präpositionen kennzeichnen:– einen Ort unter, außerhalb ...– eine Zeit ab, binnen ...– eine Art und Weise ausschließlich ...– eine Begründung trotz, wegen ...Präpositionen können nach einem bestimmten Fall (Casus) verlangen | **2. Fall**: (an)statt, außerhalb, einschließlich, entlang, inmitten, jenseits, ob, trotz, ungeachtet, während, wegen, zugunsten**3. Fall**: aus, außer, bei, entgegen, gegenüber, mit, nach, nahe, seit, von, zu**4. Fall**: bis, durch, für, gegen, je, ohne, um, wider**3. oder 4**. an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen |
| **Umstandswort****Adverb** | bezeichnet die näheren Umstände einer Tätigkeit, eines Vorganges oder Zustandes. | Adverbien werden klein geschrieben.Adverbien nicht abgewandelt! |
| Fragen | nach dem Ort:Wo? da, dort, oben, unten, hier, außen ...Woher? von oben, von draußen, dorther, daher ...Wohin? nach rechts, dahin, aufwärts, dorthin ...nach der Zeit:Wann? morgens, jetzt, später, damals, heute …Wie lange? stundenlang, bisher, immer ...Wie oft? oft, manchmal, selten ...)... | nach der Art und Weise:Wie? gern, vielmals, sehr, kaum, ziemlich ...nach dem Grund, der Ursache:Warum? Weshalb? darum, deshalbWodurch? Womit? dadurch, damit,Wozu? dafür,  |
| **Fürwort****Pronomen** | Ein Pronomen steht **für** ein Nomen / **für** ein Substantiv. | Fragen:Wer? Was? Wem? Wen? |
|  | Singular (Einzahl): ich / du / er, sie es + Abwandlungen (Fälle)Plural (Mehrzahl) wir / ihr / sie Sie + Abwandlungen (Fälle) | Pronomina werden klein geschrieben. |

**Satzanalyse, nur Hauptsatz**

|  |  |
| --- | --- |
| **Der Satzkern** | **Ergänzungen des Satzkerns** |
| (1) Suche das Prädikat (Satzaussage, Zeitwort)**Was** geschieht?**Was** macht jemand?(2) Suche das Subjekt (Satzgegenstand)**Wer** macht etwas?🡪 **1. Fall**, Nominativ(3) Wird das Prädikat näher beschrieben? → Adverb, „zum Verbum“, Umstandswort**Wie** geschieht etwas?**Wie** macht das jemand?(4) Wird das Subjekt näher beschrieben? → Adjektiv, „dazu gefügt“, Eigenschaftswort**Wie** ist das Subjekt? | (5) Gibt es ein Objekt, eine Satzergänzung, womit etwas geschieht? **Was** macht der / die Handelnde?Mit **wem** geschieht etwas?**Womit** macht das Subjekt etwas?🡪 **3. Fall**, Dativ oder **4. Fall**, Akkusativ (6) Wird das Objekt näher beschrieben? → Adjektiv, „dazu gefügt“, Eigenschaftswort**Wie** ist das Objekt?(7) Gibt es eine Angabe zu Ort, Richtung, Zeit oder Dauer [meist zum Prädikat, auch zum Subjekt] ? **Wo?** – **Woher?** – **Wohin?****Wann?** – **Seit wann?** – **Bis wann?**(8) Wird der Umstand beschrieben?**Wie** ist der Umstand? |

**Beispiel**

Die junge Autorin schreibt schnell eine spannende Geschichte an einem regnerischen Tag im kleinen Schreibzimmer.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Die junge Autorin | **2** | **Wer** macht etwas? | **4** | **Wie** ist der / die Handelnde? |
| schreibt schnell | **1** | **Was** geschieht? | **3** | **Wie** geschieht es? |
| eine spannende Geschichte | **5** | **Was** macht der / die Handelnde? | **6** | **Wie** ist die Geschichte?  |
| an einem regnerischen Tag | **7** | **Wann** geschieht es? | **8** | **Wie** ist der Tag? |
| im kleinen Schreibzimmer.  | **7** | **Wo** geschieht es? | **8** | **Wie** ist das Zimmer? |

Eine **unterschiedliche Satzstellung** ändert nichts an Satzkern und seinen Ergänzungen:

Der Unterschied liegt in der Betonung eines Aspekts des Satzes:

Neutraler Bericht – regnerischer Tag – spannende Geschichte – schnell – kleines Schreibzimmer

An einem regnerischen Tag schreibt die junge Autorin schnell eine spannende Geschichte im kleinen Schreibzimmer.

Eine spannende Geschichte schreibt die junge Autorin im kleinen Schreibzimmer schnell.

Schnell schreibt die junge Autorin im kleinen Schreibzimmer eine spannende Geschichte.

Im kleinen Schreibzimmer schreibt die junge Autorin eine spannende Geschichte schnell.

=========================

was ist der Satzkern ?

was sind die Ergänzungen des Satzkerns ?